

Niederösterreichische Komponisten

Utl.: Spitzenmusiker als Buchautor=

St.Pölten (NLK) - Fast 350 Komponistinnen und Komponisten nennt das Buch "Niederösterreichische Komponisten", das im NÖ Landhaus in St.Pölten präsentiert wurde. Der Bogen der Kurzbiographien reicht vom 16. Jahrhundert bis zu erst kürzlich verstorbenen "Tonsetzern". Erschienen ist das Werk, das sich bewußt nicht als "Lexikon", sondern als "Lesebuch" versteht, im renommierten Wiener Musikverlag Doblinger, Autor ist der 38jährige, in Waidhofen an der Thaya geborene Violinist Peter Erhart, seit 1982 Mitglied des NÖ Tonkünstlerorchesters und Gründer des erfolgreichen "Tonkünstler-Trios".

Das Werk stellt im ersten Teil chronologisch geordnet Komponistinnen und Komponisten aus fünf Jahrhunderten vor, die in Niederösterreich geboren wurden. Viele von ihnen sind zu Unrecht in Vergessenheit geraten. Im zweiten Teil werden Komponisten präsentiert, die einen Schaffungsschwerpunkt in Niederösterreich hatten, im dritten geht es um das Wirken "der großen Meister" in Niederösterreich. Passend zu seinem Buch hat Peter Erhart mit dem "Tonkünstler-Trio" kürzlich in Zusammenarbeit mit dem ORF-Landesstudio Niederösterreich eine CD "Niederösterreichs Klassiker" mit Werken von Joseph Haydn, P. Marian Paradeiser, Ignaz Pleyel, Florian Deller, Thaddäus Huber und Johann Baptist Schenk aufgenommen. "Niederösterreichische Komponisten" ist zum Preis von 266 Schilling im Buchhandel erhältlich.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/200/2180

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0120 1998-11-13/11:16

131116 Nov 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19981113_OTS0120